

5. Minuten

06.06.2022

Gemeinderundfahrten

Ebenthaler Bürgermeister zeigte Volksschulkindern ihre Heimat

Ebenthal - Bürgermeister Christian Orasch zeigte Kindern der Volksschulen Ebenthal und Zell-Gurnitz auf Gemeinderundfahrten ihre Heimat. Dabei machten die Schüler auch die Erfahrung, dass selbst ein Bürgermeister nicht allwissend ist.



Bürgermeister Christian Orasch (vorne) mit Schülern und Lehrern der vierten Klassen der Volksschule Ebenthal.

Die Schüler der Volksschulen Ebenthal und Zell-Gurnitz lernen derzeit im Sachunterricht ihre Heimat kennen. Um das Erlernte an Ort und Stelle zu vertiefen, rief Alt-Bürgermeister **Franz Felsberger** bereits vor Jahren die Gemeinderundfahrten für Schulen ins Leben. „Nachdem diese in den vergangenen Jahren in Zeiten der Pandemie nicht möglich gewesen sind, haben wir sie jetzt nachgeholt“, verrät Bürgermeister **Christian Orasch**.

Die Schüler der Volksschulen Ebenthal und Zell-Gurnitz lernen derzeit im Sachunterricht ihre Heimat kennen. Um das Erlernte an Ort und Stelle zu vertiefen, rief Alt-Bürgermeister **Franz Felsberger** bereits vor Jahren die Gemeinderundfahrten für Schulen ins Leben. „Nachdem diese in den vergangenen Jahren in Zeiten der Pandemie nicht möglich gewesen sind, haben wir sie jetzt nachgeholt“, verrät Bürgermeister **Christian Orasch**.

Heimat hautnah erleben

Er ließ es sich nicht nehmen, den Schülern der vierten Klassen markante Punkte und die Grenzen der Gemeinde persönlich zu zeigen. Bei der Fahrt mit der Volksschule Zell-Gurnitz unterstützte ihn sein Vorgänger Felsberger. „Bedanken dürfen wir uns auch bei der Klagenfurt Mobil GmbH der Stadtwerke. Das Unternehmen stellt die Busse für die Rundfahrten mit den Schulen kostenlos zur Verfügung“, betont Orasch.

Man lernt nie aus

Die Schüler der Volksschule Ebenthal machten auch die Erfahrung, dass selbst ein Bürgermeister nicht allwissend ist. „Ein Schüler hat mich bei meinen Erklärungen auf einen Fehler aufmerksam gemacht“, war **Orasch** erstaunt und dankbar zugleich. Nach dem Motto „Man lernt nie aus“ versprach er, den falsch informierten Klassen demnächst einen Besuch abzustatten, um sich für die Fehlinformation zu entschuldigen und die Schüler mit einer kleinen Überraschung für ihr Wissen zu belohnen.



Alt-Bürgermeister Franz Felsberger (hinten, ganz rechts) mit Schülern und Lehrern der vierten Klassen der Volksschule Zell-Gurnitz